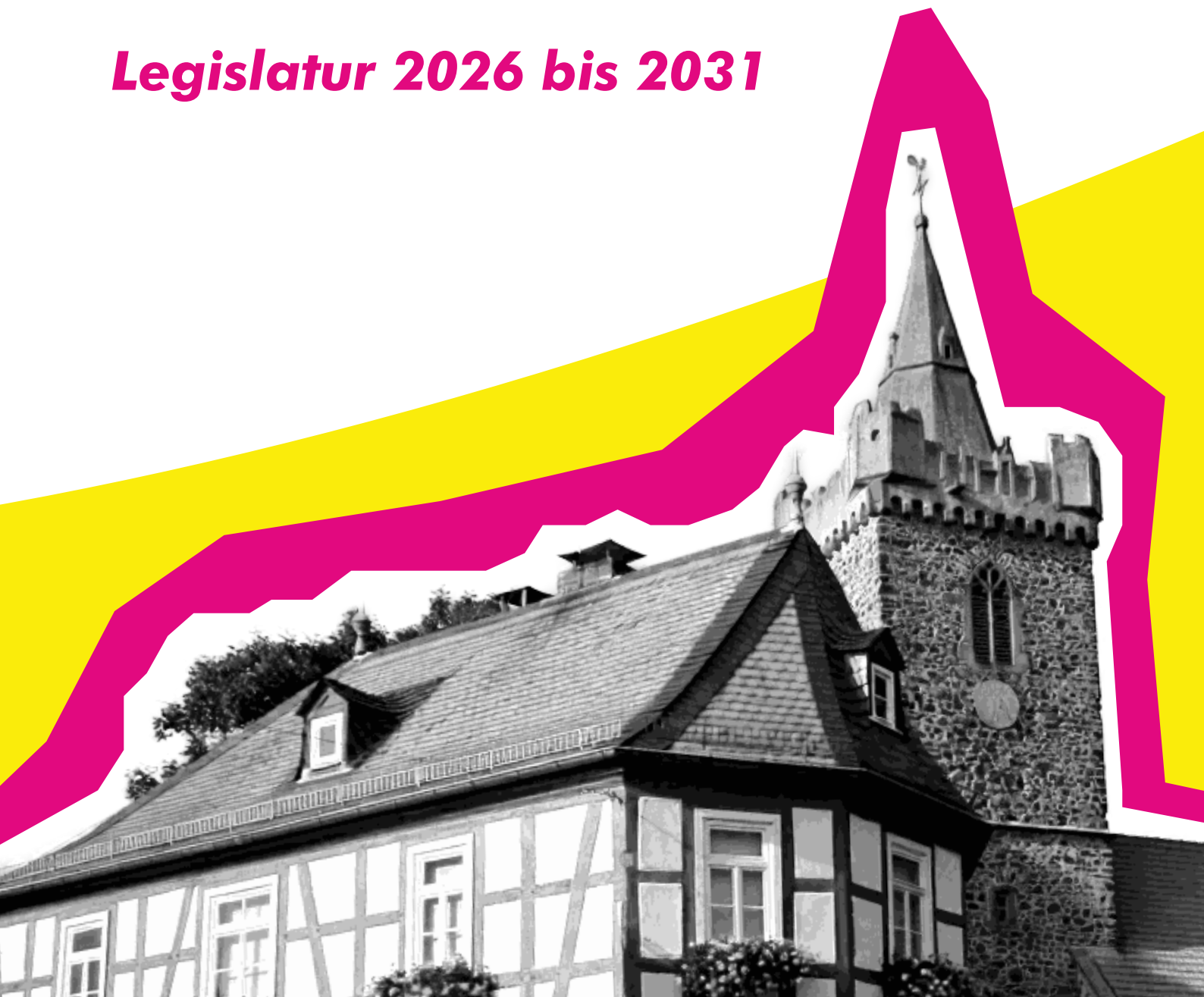


# WAHL PROGRAMM

**DER FDP BRUCHKÖBEL FÜR DIE  
KOMMUNALWAHL**

**Legislatur 2026 bis 2031**



# VORWORT

Liebe Bruchköblerinnen und Bruchköbler,

die FDP steht für eine offene Gesellschaft und eine liberale Haltung. Die Anliegen der Bürgerinnen und Bürger und die Zukunft unserer Stadt stehen im Zentrum unseres Handelns. Dabei ist es uns wichtig, Freiräume für die Gestaltung unseres kommunalen Lebens zu erhalten. „Mit dem Bürger, für die Bürger“ ist ein Leitsatz, der für uns handlungsleitend ist: Wir setzen auf Transparenz, Partizipation und den offenen Dialog.

Kooperation ist für uns die Haltung mit der größten Reichweite. Unsere Politik ist konsequent auf die kommunale Entwicklung und die Zukunftsfähigkeit unserer Stadt ausgerichtet.

Mit unserer Bürgermeisterin Sylvia Braun haben wir in den vergangenen Jahren sichtbar viel für unsere Kernstadt und ihre Stadtteile Roßdorf, Niederissigheim, Oberissigheim und Butterstadt erreicht. Wir möchten auch weiterhin aktiv gestalten und stellen hier unser Programm vor. Das Team der FDP Bruchköbel arbeitet für eine verlässliche Partnerschaft von Bürgern, Politik und Verwaltung. Nur so können wir auch umsetzen, was dem Leben in unserer Stadt dient. Unser Team besteht aus Bürgern aller Stadtteile, aus Menschen, die sich in Beruf, Studium, Familie und Vereinsleben engagieren. Sie alle zeichnen ihr Interesse für die Anliegen der Bürgerinnen und Bürger, ihre Ortskenntnis und Sachorientierung aus.

Wir machen Politik für die Menschen vor Ort. Die FDP ist mit 9 Sitzen eine starke Fraktion im Bruchköbeler Stadtparlament. In den letzten fünf Jahren haben wir den Stillstand der Vergangenheit überwunden und unseren Auftrag zur Gestaltung des kommunalen Lebens wahrgenommen. Wir sind eine zuverlässige Kraft hinter unserer Bürgermeisterin und Verwaltungschefin Sylvia Braun. Wir übernehmen Verantwortung für Bruchköbel, für eine solide, transparente und lösungsorientierte Politik. Wir sind das Team hinter Sylvia Braun! Stimmen Sie für uns bei der Kommunalwahl am 15.03.2026!

Herzliche Grüße

Ihr FDP Ortsverband Bruchköbel

***UNSERE ZIELE  
FÜR DIE JAHRE  
2026 BIS 2030***

# **INHALT**

|                                                  |           |
|--------------------------------------------------|-----------|
| <b>1. Stadtentwicklung und Infrastruktur</b>     | <b>5</b>  |
| <b>2. Haushalt und Investitionen</b>             | <b>7</b>  |
| <b>3. Schulische Infrastruktur</b>               | <b>8</b>  |
| <b>4. Ärztliche Versorgung</b>                   | <b>8</b>  |
| <b>5. Kultur, Sport und Vereine</b>              | <b>9</b>  |
| <b>6. ÖPNV und Mobilität</b>                     | <b>10</b> |
| <b>7. Verwaltung – Digital und persönlich</b>    | <b>11</b> |
| <b>8. Umwelt und Energie</b>                     | <b>12</b> |
| <b>9. Sicherheit und Ordnung</b>                 | <b>13</b> |
| <b>10. Kirche und Friedhöfe</b>                  | <b>15</b> |
| <b>11. Kinder, Jugend, Familien und Senioren</b> | <b>16</b> |
| <b>12. Bauen und Wohnen</b>                      | <b>18</b> |
| <b>13. Asyl und Integration</b>                  | <b>18</b> |

# #1 STADTENTWICKLUNG UND INFRASTRUKTUR

## VERSPROCHEN

- Neugestaltung des Turbokreisels
- Erstellung eines städtebaulichen Konzepts
- Schaffung einer lebendigen Innenstadt
- Schaffung bezahlbaren Wohnraums
- Erhalt von Infrastruktur (Mehrzweckhallen, Kinzigheimer Weg)

## GEHALTEN

- Neugestaltung des Turbokreisels mit den Stadtwappen abgeschlossen
- Platz am Trompeterstein umgestaltet
- Umgestaltung des Krebsbachparkes angestoßen
- Umstrukturierung des Stadtmarketings
- Sanierung des Kinzigheimer Weges
- Grundsaniierung Kindertagesstätte „Sternenland“
- Instandsetzung der drei Mehrzweckhallen
- Energetische Sanierung des Hallenbades (Außenfassade)

## DAS HABEN WIR VOR

- Erhalt des Schwimmbades
- Sanierung der Geschwister-Scholl-Straße und der Pestalozzistraße
- Weiterführung der Maßnahmen der Umgestaltung des Krebsbachparkes
- Weiterführung der Wegeverbindungen in der Innenstadt
- Aufwertung des „Freien Platzes“
- Stetige Erneuerung der Kanal-Infrastruktur
- Erneuerung der Hochwasserschutzmauer zwischen der Hauptstraße und der Hainstraße
- Weiterführung der Renaturierung des Krebsbaches
- Konsequente Sanierung der Spielplätze
- Modernes Konzept für die Stadtbibliothek

## **ALTES RATHAUS**

Unsere Vorstellungen zur Wiederbelebung des Alten Rathauses in Form einer Voll-Gastronomie konnten leider nicht umgesetzt werden. Wir hatten auch erkannt, dass ein neues Konzept notwendig war und haben mit unseren Kooperationspartnern im Stadtparlament eine erneute Konzepterstellung auf den Weg gebracht. Das neue Nutzungskonzept mit kleinteiligerer Nutzung wird zunächst im Parlament noch einmal beraten und uns dann in den nächsten 5 Jahren begleiten und konsequent umgesetzt werden.

## **ALTES BÜRGERHAUS DER INNENSTADT**

Der Verkauf des Bürgerhauses war eine politische Entscheidung, die wir als FDP Bruchköbel nur passiv begleitet haben. Ein Rückkauf des Geländes kommt aus finanziellen Gründen für uns nicht in Frage. Wir werden aber als politische Entscheider jederzeit in der Stadtverordnetenversammlung die notwendigen Entscheidungen treffen sowie die Verantwortung übernehmen, wenn ein Investor das Gelände entwickeln möchte und unsere politische Unterstützung dafür benötigt.

## **WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG/CITYMANAGEMENT**

Die Unternehmerinnen und Unternehmer in Bruchköbel liegen uns sehr am Herzen.

Wir wollen Bruchköbel als Wirtschaftsstandort weiter entwickeln. Wir befürworten die Entwicklung eines neuen Gewerbegebietes zwischen der Friedberger Landstraße und der B 45 (südlich des Saalburgringes), damit sich ortsansässige Unternehmen vergrößern können oder neue Unternehmen angesiedelt werden können.

Wir wollen gemeinsam mit der Verwaltung verlässliche Ansprechpartner sein, die die Bedürfnisse der Unternehmen prüfen und Lösungen erarbeiten.

Die angestrebte Umstrukturierung ist im vollen Umfang gelungen. Die Stadtmarketing GmbH wird aktuell abgewickelt und das Citymanagement wurde komplett neu, breiter und effizienter aufgestellt.

Wir sind mit dem Marketing- und Gewerbeverein in einem guten Austausch und werden dies zukünftig noch ausbauen.

So haben wir die finanziellen Mittel, die wir bei der Stadtmarketing GmbH einsparen konnten dem Citymanagement zur Durchführung und Weiterentwicklung von Festen und Veranstaltungen (Weihnachtsmarkt, Frühlingsmarkt, Stadtäppler, Sommer auf dem Freien Platz etc.) zur Verfügung gestellt.

# **#2 HAUSHALT UND INVESTITIONEN**

## **VERSPROCHEN**

- Investitionen auch in Krisenzeiten. Wir wollen nichts kaputt sparen
- Effizienzverbesserung der Verwaltungsprozesse
- Gebühren (Kanal, Müll, Bürgerhäuser) regelmäßig auf Kostendeckung prüfen
- Haushaltswahrheit und Klarheit schaffen, mehr Transparenz für Bürger

## **GEHALTEN**

- Wir haben in Bruchköbel in den letzten 5 Jahren stetig investiert. Sei es in ein neues Jugendzentrum, in unsere Sportanlagen, in den Straßen- und Kanalbau, in die Kindertagesstätten oder in den stetigen Ausbau unserer Spielplätze.
- Wir haben den Bärensee verkauft, weil er einen Sanierungsstau im Millionenbereich hat und nicht mehr effizient von städtischer Seite betrieben werden kann.
- Der Haushalt ist auf der Internetseite für jeden Bürger und jede Bürgerin einsehbar.
- Die aktuellen Zahlen werden in Quartalsberichten in der Stadtverordnetenversammlung klar und nachvollziehbar dargestellt.
- Die Gebührenhaushalte werden regelmäßig überprüft. Dadurch werden unliebsame Überraschungen und krasse Gebührenerhöhungen für die Bewohner Bruchköbels vermieden.

## **DAS HABEN WIR VOR**

Unsere Grund- und Gewerbesteuer ist im Vergleich zu unseren Nachbarstädten und Gemeinden immer noch vergleichsweise „günstig“ und wir werden alles tun, dass es so bleibt und bei Erhöhungen immer abwägen, ob es nicht noch Einsparpotentiale an anderer Stelle gibt. Aber, wir stehen auch für ein lebenswertes Bruchköbel mit Angeboten, die im Bereich der freiwilligen Leistungen angesiedelt sind und deren Weiterfinanzierungen für uns außer Frage stehen, z.B. Stadtbibliothek, Schwimmbad oder unser Jugendzentrum sowie die Vereinsförderung.

Wir beabsichtigen die Gründung eines Fördervereins für das Schwimmbad zu initiieren und wir werden beim Thema Schwimmbad auch immer wieder die Unterstützung des Landes Hessen einfordern. Das Land muss ein Interesse daran haben, dass alle Menschen das Schwimmen erlernen und die Schulen die städtischen Schwimmbäder nutzen können. Daher fordern wir eine angemessene finanzielle Unterstützung seitens des Landes Hessen.

## #3 SCHULISCHE INFRASTRUKTUR

### DAS HABEN WIR VOR

In Zusammenarbeit mit dem Main-Kinzig Kreis und durch nachhaltiges politisches Intervenieren der Kooperationsparteien und der Bürgermeisterin ist es gelungen, dass nun endlich eine neue Grundschule im Stadtteil Roßdorf gebaut wird.

Schon in unserem letzten Wahlprogramm hatten wir uns auch für den Bau eines Gymnasiums in Bruchköbel ausgesprochen. An dieser Position hat sich nichts geändert. Durch die Kreisfreiheit Hanau seit dem 01.01.2026 wird immer klarer, dass es für Schüler und Schülerinnen aus Bruchköbel und den umliegenden Städten und Gemeinden schwieriger wird, einen Platz im Gymnasium zu erhalten.

Wir werden daher auf Kreisebene immer wieder das Thema eines Gymnasium-Neubaus oder zumindest den weiteren Ausbau des Lichtenberg-Oberstufengymnasiums für Bruchköbel ansprechen und nicht locker lassen.

Der Schulstandort bietet Top-Voraussetzungen für einen Ausbau an. Es sind Sporthallen und das Rudolf-Harbig Stadion vor Ort und bieten die besten infrastrukturellen Voraussetzungen für einen weiteren Ausbau unseres Schulstandortes.

→ Wir haben bereits den Neubau einer Grundschule durch den Schulträger im Stadtteil Roßdorf sowie die Stärkung des Schulzentrums Süd durch Ausbau der Hortbetreuung gemeinsam mit dem Main-Kinzig Kreis erreicht

## #4 ÄRZTLICHE VERSORGUNG

### DAS HABEN WIR VOR

Die ärztliche Versorgung ist ein wichtiges Thema, bei dem wir auch in Zukunft dran bleiben, aber wir müssen auch ehrlich sein, dass unser politischer Einfluss bei diesem Thema als Kommune bzw. Stadtverordnete begrenzt ist.

Auf dem alten Festplatz wurde mittlerweile Baurecht geschaffen und die Suche nach einem Investor für den Neubau eines Ärztehauses läuft derzeit noch. Die ersten Gespräche wurden geführt. Dem Beschluss eines Neubaus für ein Ärztehaus ging eine Umfrage bei den in Bruchköbel ansässigen Ärzten und Ärztinnen voraus, die einen großen Bedarf nach modernen Räumlichkeiten ergab.

Darüber hinaus streben wir eine Unterstützung bei der Umsetzung des neuen Medizinischen Versorgungszentrums in der Philipp-Reis Straße an sowie eine Ansiedlung eines Stützpunktes des DRK für Rettungsfahrzeuge in der Philipp-Reis-Straße.

Außerdem möchten wir eine Gesundheitsmesse in Bruchköbel etablieren.



# #5 KULTUR, SPORT UND VEREINE

## VERSPROCHEN

- Nutzung des Stadthauses für alle Vereine und Institutionen
- Schaffung eines Veranstaltungsmanagements für das Stadthaus
- Vereinsförderung erhalten und ausbauen (haben wir ausgebaut?)

## GEHALTEN

- Das Stadthaus wurde sehr gut von unseren Vereinen und Institutionen angenommen
- Berücksichtigung von Vereinsbedürfnissen in der Nutzungssatzung des Stadthauses verankert.
- Ein Veranstaltungsmanagement wurde in der Verwaltung geschaffen. Immer feste Ansprechpartner sind vor Ort. Dadurch entstand ein vertrauenswürdiges Klima für die Vereinsvertreter.
- Zahlreiche Projekte für die Vereine wurden unterstützt, so z.B. der Neubau der Tennishalle, ein Kunstrasenplatz in Niederissigheim, und eine Bühne zum Ausleihen für Theater und Musikveranstaltungen wurde angeschafft.
- Die Vereine werden intensiv in städtische Veranstaltungen z.B. den Weihnachts- und den Frühlingsmarkt eingebunden.
- Schaffung des Vereins-Wikipedias
- Finanzielle Förderung für die Jugendarbeit der Vereine
- Sanierung der Tartanbahn im Rudolf-Harbig Stadion
- Komplette Zaunanlage am Sportplatz in Bruchköbel erneuert
- Rasenroboter für die Sportplätze angeschafft

## DAS HABEN WIR VOR

Unsere Vereine sind das Rückgrat unserer Gesellschaft und unseres Zusammenlebens. Auch zukünftig möchten wir als politisch Aktive gerne unsere Vereine unterstützen und Ansprechpartner sein. Wir stehen für die Unterstützung und Förderung unserer Vereine und werden die Projekte auch gerne in Zukunft begleiten. Ob es kulturschaffende Vereine oder Sportvereine sind, sie alle verdienen unsere Aufmerksamkeit und die Zusammenarbeit.

Die vielfältigen Vereinsaktivitäten bieten zugleich ein tolles Freizeitangebot für unsere Bürger und Bürgerinnen.

Erhalt der bereits vorhandenen Vereinsförderung in vielfältiger Weise.

Die Anliegen der Vereine noch mehr in den Blickpunkt nehmen durch das Einsetzen eines Ausschusses für Sport und Kultur im Parlament ab der kommenden Legislatur.

## VERSPROCHEN

→ Busangebot erhalten

## GEHALTEN

- Das Busangebot wurde erhalten und sogar noch um die X-Press Linie mit einer Direktverbindung nach Frankfurt massiv verbessert
- Nachdem auch in den letzten 5 Jahren viel politischer Druck durch die Bürgermeisterin und die Kooperationsparteien auf die Deutsche Bahn gemacht wurde, war dann endlich im Frühjahr 2025 der Umbau und die Renovierung unseres Bahnhofs abgeschlossen. Die Kooperation bestehend aus FDP, Grüne und SPD hatte in der laufenden Legislatur die Erstellung eines Mobilitätskonzeptes veranlasst, dessen Ergebnisse nach und nach ausgewertet und in die aktuelle Arbeit der Verwaltung und der Stadtpolitik einfließen werden.
- Darüber hinaus wurde z.B. auch für Radfahrer ein attraktives Angebot geschaffen mit einer Vielzahl von Fahrradstellplätzen. In Zusammenarbeit mit dem Main-Kinzig Kreis wurde nun endlich ein offizieller Radweg zwischen Roßdorf und Bruchköbel Nord geschaffen und damit der Lückenschluss entlang der Friedberger Landstraße geschafft.
- Beschluss zur Erschließung des Bahnhofs von der Westseite.

## DAS HABEN WIR VOR

- Wir werden weiterhin Druck auf die Bahn bezüglich des Verspätungsmanagements machen und die Missstände benennen.
- Wir werden weiterhin Druck machen bezüglich der Ringtangente Ost und der damit verbundenen Möglichkeit, endlich eine Bahn-Direktverbindung nach Frankfurt zu erhalten.
- Wir werden uns weiterhin für den Radwegeausbau aussprechen an Stellen wo es sinnvoll und finanzierbar ist.
- Konkret: Schaffung der Kirlequerverbindung unter dem Motto, „Vorfahrt für den Radverkehr“.
- Lückenschluss mit Ausbau des Gehwegs Ortsausgang Niederissigheim plus Bau einer Querung zum Fuß- und Radweg nach Butterstadt. Dieses Projekt wird gemeinsam mit dem Main-Kinzig Kreis realisiert.

# #7 VERWALTUNG DIGITAL UND PERSÖNLICH

## VERSPROCHEN

- Personalpolitik mit Verstand
- Vorantreiben der Digitalisierung
- Service- und Dienstleistungen für die Bürger und Bürgerinnen ausbauen

## GEHALTEN

- Schaffung klarer Strukturen in den Fachbereichen
- Fortbildungen für das Führungspersonal
- Betriebsstruktur wurde verschlankt (Eigenbetrieb Wirtschaftliche Betriebe und die Stadtmarketing GmbH wurden abgewickelt)
- Einführung einer Bürgersprechstunde mit der Bürgermeisterin 1x im Monat
- Regelmäßiger Tag der offenen Tür in der Verwaltung
- Städtischer Haushalt ist transparent auf der Internetseite
- Einführung des Hessenmelders
- Jährliche Sommertour der Bürgermeisterin

## DIGITALISIERUNG DER VERWALTUNG

### Versprochen

- Stetige Digitalisierung der Verwaltung

### Gehalten

- Online-Terminvergabe
- Termin-Portal im Stadthaus
- Digitale Anträge
- Digitale Schließanlage für die Liegenschaften
- Online Mängelmelder in jeder Liegenschaft
- Relaunch der Internetseite
- Vereins-Wikipedia und Online-Branchenbuch

## VERSprochen

→ Keine ideologischen Debatten, sondern Abwägung was für unsere Stadt die beste Entscheidung ist.

## GEHALTEN

- Gewissenhafte Abwägung bei der Zustimmung zum Neubau dreier Windräder in der Gemarkung Roßdorf
- Einführung eines jährlichen, städtischen Clean Up-Days
- Ladestationen für die E-Mobilität geschaffen.
- Blühbotschafter benannt
- Blühstreifenprojekte weiterentwickelt

## DAS HABEN WIR VOR

Auch zukünftig werden wir unsere Entscheidung zu Themen, die unsere Natur und die Umwelt in Bruchköbel betreffen, sehr genau überlegen und sehr genau abwägen, ob es massive Einschnitte für Mensch und Natur bedeutet, wenn diese oder jene Entscheidung getroffen wird. Wir setzen uns für eine Fortführung der Renaturierung des Krebsbaches ein und werden auch in Zukunft die großen und kleinen Entscheidungen in diesem Themenbereich sorgfältig bewerten.

# #9 SICHERHEIT UND ORDNUNG

## VERSPROCHEN

- Schaffung einer gut sichtbaren Stadtwache im Stadthaus
- Erhöhung der Stellenanzahl im Bereich der Stadtpolizei
- Beitritt zum Kompassprogramm

## GEHALTEN

- Die Schaffung der Stadtwache ist abgeschlossen und geht einher mit einem verbesserten Sicherheitsgefühl
- Schaffung von zwei Stellen im Bereich der Stadtpolizei wurde vollzogen
- Das Kompass-Siegel in Zusammenarbeit mit dem hessischen Innenministerium wurde im Juli 2025 an die Stadt Bruchköbel verliehen
- Schaffung von Beratungsangeboten (Schutzfrau vor Ort)
- Monitoring im Asylcamp durch Verwaltungsmitarbeiter vor Ort
- Patenschaften für Dorfplätze, Grünflächen und Spielplätze eingeführt.
- Zwei ehrenamtliche Senioren-Sicherheitsberater ausgebildet
- Das Thema Sicherheit ist ein sehr wichtiges Thema, das viele Bürger und Bürgerinnen in unserer Stadt als wichtigstes Thema generell betrachten. Diesen Anspruch nehmen wir natürlich sehr ernst. Wir haben mit der „Schutzfrau vor Ort“ und vielen Beratungsangeboten sowie der neuen Stadtwache im Stadthaus in den letzten 5 Jahren ein erweitertes Angebot geschaffen, das zum Sicherheitsempfinden unserer Bürger und Bürgerinnen maßgeblich beiträgt und durch das Kompass-Programm auch immer wieder überprüft und ausgebaut wird. Hier werden wir als Fraktion kontinuierlich am Ball bleiben und gemeinsam mit unserer Bürgermeisterin immer die neuesten Erkenntnisse zu Sicherheit und Ordnung in unsere politische Arbeit einfließen lassen.

# FEUERWEHREN

## Versprochen

- Neubau Feuerwehrhaus Butterstadt
- Stetige Modernisierung des Fuhr- und Geräteparks
- Wertschätzung für aktive Feuerwehrkameraden und Kameradinnen

## Gehalten

- Neubau des Feuerwehrgerätehauses in Butterstadt
- Ersatzbeschaffung Gerätewagen Logistik und neues Löschfahrzeug
- Einführung eines Bonus-Systems für aktive Einsatzkräfte

## Das haben wir vor

Auch zukünftig werden wir dafür sorgen, dass unsere Einsatzkräfte auf eine intakte Ausrüstung (z.B. neue Schlauchwaschanlage im Gerätehaus Hammersbacher Straße) und modernes Arbeitsgerät zur Verfügung haben. Auch die Fortführung des jährlichen „Runden Tisches“, ein Gesprächskreis aktiver Einsatzkräfte und den Stadtverordneten wird weiter fortgeführt und ist ein fester Bestandteil in unserem Kalender. Darüber hinaus werden wir auch weiterhin die vielfältigen Aktivitäten der Feuerwehrvereine unterstützen und die Veranstaltungen besuchen. Die Magistrats- und Fraktionsmitglieder der FDP Bruchköbel sind selbstverständlich alle Mitglieder in einem Förderverein der Feuerwehren.

Darüber hinaus begrüßen wir es sehr, dass im Ortsteil Oberissigheim eine neue Kindergruppe der Feuerwehr entstanden ist.

# #10 KIRCHE UND FRIEDHÖFE

## KIRCHE

Parteien und Stadtverordnete müssen auch immer ein gern gesehener Ansprechpartner für unsere Kirchengemeinden sein. Seitens der Bürgermeisterin werden regelmäßig Gespräche mit den Kirchenvorständen geführt. Auch der Besuch von kirchlichen Veranstaltungen ist für uns eine Selbstverständlichkeit. Wir möchten Ansprechpartner für alle sein, auch für unsere Kirchengemeinden.

## FRIEDHÖFE

### Versprochen

- Pflege und Erhalt der vorhandenen Friedhöfe
- Schaffung neuer Bestattungsformen

### Gehalten

- Gärtnerbetreute Anlage in Roßdorf wurde angelegt.
- Ebenso wurde in Roßdorf eine neue Urnenwand errichtet, da sich immer mehr Menschen für eine Urnenbestattung entscheiden
- Sanierung der Trauerhallen
- In Oberissigheim wurde die Möglichkeit der Urnen-Baumbestattung geschaffen.

### Das haben wir vor

Die Friedhofs-Kultur befindet sich in einem Umbruch. Immer mehr Menschen entscheiden sich für alternative Bestattungsformen wie Urnengräber, Friedwälder, Gärtner-Gräber oder Baumbestattungen. Wir stehen diesen erweiterten Angeboten positiv gegenüber und möchten auch weiterhin gerne auf unseren Friedhöfen die Angebote schaffen, die die Menschen sich wünschen.

# #11 KINDER, JUGEND, FAMILIEN UND SENIOREN

## JUGEND

### Versprochen

→ Wiederbelebung der Jugendarbeit

### Gehalten

- In unserem Wahlprogramm für die Jahre 2021 bis 2026 hatten wir uns für ein neues Jugendzentrum im Inneren Ring 1 ausgesprochen, nachdem die Jugendarbeit in der „Vorgänger-Regierung“ vollständig zum Erliegen gekommen war.
- Gemeinsam mit unseren Kooperationspartnern von den Grünen und der SPD und in sehr guter Zusammenarbeit mit der Verwaltung konnte das neue Jugendzentrum realisiert werden.
- Ein umfangreiches Angebot für Kinder und Jugendliche wird mittlerweile auf zwei Etagen im Inneren Ring 1 angeboten. Auch die personelle Ausstattung im Jugendzentrum haben wir angepasst und im städtischen Haushalt als Kooperation eine weitere Stelle geschaffen und dafür gesorgt, dass das Angebot im JUZ dadurch stetig ausgebaut und erweitert werden kann.
- Ein Jugendzentrum ist eine freiwillige Leistung und es steht für die FDP außer Frage, dass wir das tolle und engagierte Mitarbeiter-Team im Jugendzentrum auch weiterhin unterstützen und uns für den Erhalt des Angebotes zu jeder Zeit aussprechen.
- Die FDP Bruchköbel steht für den Erhalt und den steten Ausbau unserer sehr guten Jugendarbeit!
- Kinder- und Jugendkompass eingeführt mit interaktiver Karte der Spielplätze, Jobbörse und Tauschplattform.
- Wiedereröffnung und Ertüchtigung des Spielplatzes „Am Römerbrunnen (Peller)“  
Stete Instandsetzung von Spielplätzen durch jährlich eingestellte Gelder im Haushalt.

### Das haben wir vor

Wir werden uns für die Kooperation und Vernetzung der städtischen Jugendarbeit, der Betreuungsangebote der Schulen und der Jugendvereinsarbeit einsetzen und diese jederzeit unterstützen. Insbesondere für unsere Vereine und deren Jugendarbeit müssen neue Ideen entwickelt werden, wenn die Nachmittagsbetreuung an Schulen weiter ausgebaut wird.



# KINDERBETREUUNG

## Versprochen

- Nachhaltige Unterstützung der Tagesmütter
- Ausbau des Kindertagesstätten-Angebotes

## Gehalten

- Ausbau des Gebäudes in der Spielhausgasse zu einer Großtagespflege.
- Zwei Tagesmütter betreuen dort bis zu zehn Kinder zwischen 1 und 3 Jahren.
- Einrichtung von zwei Natur-Kindertagesstätten für jeweils 20 Kinder (Niederissigheim und Roßdorf)
- Schulkinderbetreuung ausgebaut in Zusammenarbeit mit dem Main-Kinzig Kreis
- Geplanter Neubau einer Kindertagesstätte auf dem Alten Festplatz
- Städtische Ausbildungsoffensive für den Beruf der Erzieherin/des Erziehers, um selbst genug Mitarbeitende zukünftig zu haben.

# SENIOREN

## Versprochen

- Im Wahlprogramm 2021 bis 2026 hatten wir die volle Unterstützung für die Arbeit des Seniorenbeirats versprochen.

## Gehalten

- Aus diesem Grund haben wir uns auch für die Schaffung einer Stelle in der Stadtverwaltung im Bereich Seniorenarbeit ausgesprochen und so gemeinsam mit der Verwaltung eine wichtige Schnittstelle zwischen Verwaltung und Seniorenarbeit geschaffen.
- So kann der Seniorenbeirat mittlerweile eine regelmäßig erscheinende Seniorenzeitung anbieten.
- Es gibt Seniorenfahrten und ein Senioren-Café und zwei ehrenamtliche Seniorensicherheitsberater wurden ausgebildet und eingesetzt.

## Versprochen

- „Ältere und pflegebedürftige Menschen in den Mittelpunkt unserer Gesellschaft zu stellen“

## Gehalten

- Aus diesem Grund haben wir uns im Parlament für den Neubau einer Tagespflegeeinrichtung auf dem alten Festplatz (Bindwiesen) ausgesprochen. Der Neubau ist in Planung und wird in der neuen Legislatur realisiert werden.

## #12 BAUEN UND WOHNEN

- Entwicklung des Grundstücks Hauptstraße 113 gemeinsam mit der Baugenossenschaft
- Entwicklung des Geländes der Grundschule Roßdorf unter dem Gesichtspunkt des „bezahlbaren Wohnraums“
- Auch in der kommenden Legislatur streben wir die weitere Entwicklung von Bauland an.

## #13 ASYL UND INTEGRATION

- Die Integration unserer Asylbewerber und Bewerberinnen läuft hervorragend, dank einer Vielzahl ehrenamtlicher Integrationshelfer. Die neu geschaffene direkte Anbindung der Mitarbeiter des Camps wirkt sich positiv auf das Miteinander im Camp aus.
- Die ständige Ansprechbarkeit folgt dem Konzept „Sicherheit durch Präsenz“ Durch die Verwaltung vor Ort wird für die Bewohner und Bewohnerinnen ein hohes Maß an Vertrauen und Akzeptanz für die Örtlichkeiten und ein Zugehörigkeitsgefühl zu unserer Stadt geschaffen. Dieses Niveau werden wir auch in den nächsten 5 Jahren halten und die Integration nachhaltig fördern.